

Forschungen zur internationalen Finanz- und Bankgeschichte. Herausgegeben von Adolf Trende

Soeben erschien Band III:

# Staat und Banken im Preussischen Anleihewesen von 1871-1913

von Dr. Heinrich Stuebel  
Dipl.-Volkswirt

VIII, 119 Seiten, 8° / Preis 4.80 RM

Da dem Verfasser die Anleiheakten des Preussischen Finanzministeriums von 1876-1913 zur Verfügung standen, enthält die Arbeit Material, das der Öffentlichkeit bislang aus leicht erklärlichen Gründen vorenthalten wurde. Die Beilagen enthalten u. a. einzelne Konsortialverträge, die zwischen Finanzministerium und Bankkonsortien über Begebung von Staatsanleihen abgeschlossen wurden und aus denen die Quotenbeteiligung der einzelnen Institute zu ersehen ist.

In derselben Schriftenreihe erschienen früher:

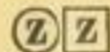
**Barthold Georg Niebuhr  
als Finanz- und Bankmann**

von Dr. rer. pol. Adolf Trende  
1929. Preis 8 RM, gebunden 10 RM

**Englands Staatsanleihen  
nach dem Kriege**

von Dr. Arnold Riech  
1932. Preis 2 RM

Interessenten im In- und Ausland: Nationalökonomien, Studierende, Wirtschaftspolitiker, Finanzwissenschaftler, Banken, Sparkassen, Kreditinstitute, Bibliotheken usw.



Carl Heymanns Verlag  in Berlin W 8 ~

Soeben erscheint:

**Generalsuperintendent D. Johannes Eger  
Die Frage nach der Kirche**

59 S. Kart. 1.20 RM

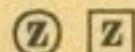
Diese neue Schrift des bekannten Verfassers setzt sich grundlegend mit Wesen, Aufgabe und Gestalt der Kirche auseinander. Von weiten Volkskreisen wird heute die Frage nach der Kirche gestellt und daher ist diese verständliche, klare und eingehende Schrift leicht verkäuflich. Legen Sie diese Schrift aus. Verfasser und Titel allein sorgen für Absatz.

Im vorigen Jahre erschien vom gleichen Verfasser:

**Der nationalsozialistische Staat  
und die evangelische Kirche**

Kart. 1.20 RM

Legen Sie auch dieses Buch wieder mit vor. Es ist nach wie vor bedeutsam.



**M. Heinsius Nachf. / Leipzig**

**Für die Gehilfenprüfung**

gibt dem jungen Sortimentsbuchhändler die beste Vorbereitung ein Durcharbeiten von Paschke-Kath, Lehrbuch des Deutschen Buchhandels, Band II. Hervorragende Fachleute bearbeiteten die 7. Auflage den Anforderungen unserer Zeit entsprechend:



**Paschke-Kath, Lehrbuch des  
Deutschen Buchhandels, Bd. II.**

7., neubearbeitete Aufl. 1935 ord. RM 14.—

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig